

Humanistische Union

Das Unheilige in der Heiligen Schrift. Die dunklen Seiten der Bibel

Donnerstag, 3. Mai 2001 19 Uhr

Marburg, Pizzeria "Santa Lucia", Deutschhausstraße 35

Veranstaltung mit Prof. Gerd Lüdemann (Göttingen)

Die Bibel gilt als Gottes Wort, als gute Nachricht von Gottes Barmherzigkeit. Wie aber steht es mit jenen Teilen der Bibel, die gerade nicht von Gottes Barmherzigkeit zeugen, sondern seinen Befehl enthalten, ganze Völker - wie das der Kanaanäer im Alten Testament - auszurotten? Was soll man zum Antijudaismus und zu solchen Stellen im Neuen Testament sagen, die Andersgläubige verteufeln?

Den Fragen nach den dunklen Seiten der Bibel geht Gerd Lüdemann nicht nur am Donnerstag (3. Mai) rücksichtslos auf den Grund. Die Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen hat die Lehre von Professor Lüdemann gegenüber dem Wissenschaftsminister Oppermann unter Berufung auf den Loccumer Vertrag nachträglich beanstandet. Daraufhin hat ihm der Präsident der Universität Göttingen seine Assistentenstelle und Sachmittel sowie die Prüfungsberechtigung entzogen. Professor Lüdemann hat die Universität Göttingen verklagt. Die Klage wird zur Zeit vor dem Verwaltungsgericht Göttingen verhandelt. Ein kirchlich genehmer Ersatzprofessor (Besoldungsstufe C 4) ist an Lüdemanns Stelle bereits berufen worden.

Die Humanistische Union (HU) lädt zur Diskussions- und Informationsveranstaltung mit dem Göttinger Theologen am Donnerstag (03.05.) um 19 Uhr in der Pizzeria Santa Lucia ein. Dort besteht auch Gelegenheit, Lüdemanns Bücher zu erwerben.

Dragan Pavlovic
(Pressesprecher des HU-Ortsverbands Marburg)

<https://www.humanistische-union.de/thema/das-unheilige-in-der-heiligen-schrift-die-dunklen-seiten-der-bibel/>

Abgerufen am: 29.03.2024